

# Inhaltsverzeichnis

Danksagung .....	5
1. Einleitung .....	9
1.1. Einführung in die Thematik .....	9
1.2. Forschungsstand und Vorgehensweise .....	20
2. Klöster und Ordenskollegien als Zentren des Musiktheaters im süddeutschen Raum im 18. Jahrhundert .....	29
2.1. Klostertheater im ländlichen Raum und Jesuitentheater im urbanen Kontext: Unterschiedliche Ausrichtung trotz gemeinsamer Zielsetzung .....	29
2.2. Vielfalt des Klostertheaters im oberschwäbischen Raum im 18. Jahrhundert .....	38
2.3. Benediktineruniversität in Salzburg: Vorbild für das gesamte süddeutsche Klostertheater .....	41
2.4. Das Dialekt-Singspiel im klösterlichen Kontext am Beispiel des Wengenklosters in Ulm .....	55
2.5. Vergleichende Analysen: Schultheaterstücke des Mannheimer Jesuitentheaters und des Ulmer Augustiner-Chorherrenstiftes zu den Wengen. ....	58
3. Sebastian Sailer: Prämonstratenserpater und oft vertonter Theaterdichter im süddeutschen Raum des 18. Jahrhunderts .....	81
3.1. Sailers Dialektstücke in oberschwäbischer Mundart und die Bedeutung der Musik .....	81
3.2. Herausragendes Beispiel für das Dialekt-Singspiel im 18. Jahrhundert: Die Schwäbische Schöpfung .....	108
3.2.1. Verschiedene Fassungen und Versionen des Stücks .....	108
3.2.2. Schwäbische Schöpfung: Aufbau und Besonderheiten des Textes. ....	126
3.2.3. Die Karlsruher Handschrift und ihre komplizierte Provenienzzgeschichte .....	130

3.2.4. Vertonungen der Schwäbischen Schöpfung I: Die Karlsruher Handschrift aus der Mitte des 18. Jahrhunderts, Komposition von unbekannter Hand . . . . .	139
3.2.5. Vertonungen der Schwäbischen Schöpfung II: Version des Benediktinerpaters Meingosus Gaelle, Weingarten Ende des 18. Jahrhunderts. . . . .	157
3.3. Theater als Kommunikationsmittel zwischen den Klöstern und Ordenskollegien im süddeutschen Raum sowie die Übernahme spezieller höfischer Formen im klösterlichen Kontext am Beispiel der vielfältigen Beziehungen Sebastian Sailers und seiner Stücke zu anderen Klöstern und Höfen . . . . .	186
4. Kloster- und Ordenstheater im Austausch mit weltlichem Hof und Publikum am Beispiel der Piaristen in Rastatt . . . . .	207
5. Wirkungen des Kloster- und Ordenstheaters im 18. und 19. Jahrhundert . . . . .	227
6. Zusammenfassung und Ausblick . . . . .	237
Quellen- und Literaturverzeichnis. . . . .	243
Musikalien . . . . .	243
Textausgaben . . . . .	244
Sekundärliteratur. . . . .	246
Anhang. . . . .	265
Register. . . . .	315